

	<p>Objekt: Herzskarabäus des Ipu</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Ägyptisches Museum</p> <p>Inventarnummer: ÄM 2047</p>
--	--

## Beschreibung

„Zu den Beigaben für den Verstorbenen gehörten seit etwa 1550 v. Chr. die großformatigen, meist aus regenerierend wirkendem grünen Stein gefertigten Herzskarabäen. Sie wurden wie dieser in Goldblech gefaßt oder in ein Pektoral eingearbeitet...und mit einer Kette oder Schnur um den Hals der Mumie gehängt. Auf der Unterseite sind sie mit einem Spruch des Totenbuches beschriftet, in dem das Herz beschworen wird, beim Totengericht nichts Negatives über den Verstorbenen auszusagen.“

Aus: Arnst, Caris-Beatrice, in: Priese, Karl-Heinz (Hrsg.), Ägyptisches Museum Berlin, Museumsinsel Berlin, Mainz 1991, S. 253.

## Grunddaten

Material/Technik:	Serpentinit; Gold
Maße:	Höhe x Breite x Tiefe: 6,2 x 4,6 x 2,6 cm; Länge x Breite: 6,3 x 4,6 cm (lt. Inv.); Gewicht: 133,6 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1550-1186 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Theben (Ägypten)

## Schlagworte

- Skarabäus